

Niederschrift über die außerordentliche Mitgliederversammlung des Vereins Zuhause in Kürten (ZinK) e.V.

am 12.12.2022, 18 - 20.30 Uhr in der ZinKstube, Dorfstraße 14, 51515 Bechen

Teilnehmer: Christa Küppers, Paul Mundy, Evelyn Mathias, Roswitha Fuchs, Roswitha Schindler, Sabine Maiwald, Regina Mommer, Rolf Küppers

1. Die Vorsitzende Christa Küppers begrüßt die Anwesenden.
2. Zum Protokollführer wird Rolf Küppers gewählt.
3. Christa Küppers stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.
4. Die Tagesordnung wird von den Teilnehmern einstimmig genehmigt.
5. Bericht des Vorstands über die Einrichtung, Finanzierung und Nutzung der ZinKstube und der Kleiderkammer
 - Seit dem Umzug in die ehemalige Gaststätte Zur Erholung kommen an jedem Öffnungstag etwa 30 Personen in die Kleiderkammer. Es sind überwiegend Geflüchtete aus der Ukraine, dem Irak, wenige Deutsche. Deshalb soll besser publiziert werden, dass die Kleiderkammer für alle Menschen offen ist und gebrauchte Kleidung unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit von jedem preiswert erworben werden kann.
 - Die Kleidungsspenden erfolgen reichlich. Deshalb wird nur gut erhaltene, saubere Kleidung angenommen. Überzähliges wird in Zusammenarbeit mit Hr. Kuhl aus Overath regelmäßig nach Osteuropa gebracht.
 - Bettwäsche und Handtücher nimmt die Kleiderkammer nicht an; dies geschieht im Möbellager des Fluchtpunkts in Herweg.
 - Zur Verbesserung der Einrichtung der Kleiderkammer ist geplant:
 - klappbare Annahme-Theke in der Küche
 - Absperrung der Umkleide zum Sachspendelager
 - Ersatz der schweren und ausladenden Edelstahltische durch Regale zur besseren Zugänglichkeit der Damen-Pullover. Mit Waltraud Schmitz soll besprochen werden, ob sie die Tische für die Küche der Flüchtlingsunterkünfte spendet.
 - Informations-Schild draußen am Vordereingang und Infotafeln in den Fenstern
 - Außer der Kleiderkammer finden in der ZinKstube weitere Einrichtungen und Veranstaltungen statt:
 - Arbeitsvermittlung durch Paul Mundy
 - Beratungsangebote durch die Sozialarbeiter der Gemeinde Kürten
 - Nähstube unter Leitung von Leni Strunk
 - Computerkurse ab Januar 2023 (Regina Mommer)
 - Schachkurs ab Januar 2023 (Illia Bieliaiev)
 - Kochtreff (Ide AlHassan)
 - Christa Küppers stellt einen Entwurf der neuen Website vor, auf der die Aktivitäten von ZinK und vom Fluchtpunkt Kürten gemeinsam erscheinen. Paul Mundy erklärt, dass die Website einfach gestaltet sein müsse, da beim Fluchtpunkt niemand Zeit hat, die Website zu betreuen. Regina Mommer wendet ein, dass sie diese Aufgabe übernehmen wolle. Christa Küppers weist darauf hin, dass diese Dienstleistung auch preisgünstig eingekauft werden könne.

Die Teilnehmer sind mit dem gemeinsamen Auftritt von ZinK und Fluchtpunkt einverstanden. Das Kernteam des Fluchtpunkts entscheidet darüber in seiner nächsten Sitzung.

Die Finanzierung der ZinKstube ist auf absehbare Zeit gesichert:

- Die wesentlichen Ausgaben sind außer einmaligen Anschaffungen die monatliche Miete (650 € plus 300 € NK-Vorauszahlung) und der Minijob für Regina Mommer. Bei der Miete ist mit einer Erhöhung der Kaltmiete und der Nebenkosten zu rechnen.
- Die Gemeinde Kürten und das Kommunale Integrationszentrum (KI) im Rheinisch-Bergischen Kreis unterstützen die Arbeit von ZinK mit monatlich 1.100 € und den Minijob mit 350 €.
- Aus dem Kleiderverkauf resultieren monatliche Einnahmen von knapp 1.000 €.
- Die Einrichtung der ZinKstube wurde vom Erzbistum Köln mit 5.000 €, von der Gemeinde Kürten mit 2.000 €, von der Volksbank Berg mit 1.300 + 2.000 € gefördert. Für die Anschaffung von weiteren Laptops und elektr. Geräten erfolgt ein weiterer Zuschuss der Gemeinde von 1.000 €.

6. Diskussion und Beschluss über die satzungsgemäße Verwendung der Einnahmen

- Zweck des Vereins ist die Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge oder Vertriebene und deren Integration in die Gesellschaft. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Unterhaltung einer Begegnungsstätte in Kürten, durch den Betrieb einer Kleiderkammer oder sonstiger Einrichtungen zur Verteilung gebrauchter Gegenstände sowie durch Aktivitäten zur Förderung der Kreativität, der Kunst und anderer lebenspraktischer Fähigkeiten, die den Bedürfnissen und Interessen der Flüchtlinge entgegenkommen.
- Die Teilnehmer sind sich einig, dass zunächst ein Betrag von 800 € der Kürtener Tafel gespendet werden soll. Nach Möglichkeit soll die Spendenverdopplungs-Aktion der Bethe-Stiftung genutzt werden (<https://bethe-stiftung.org/spendenverdopplung/>).
- Bis zur nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung soll überlegt werden, wie insbesondere Menschen, die vom aktuellen Aufnahmestop der Kürtener Tafel betroffen sind, zusätzlich unterstützt werden können.

7. Vorstandswahlen im Jahr 2023

Christa Küppers berichtet, dass sie 2023 oder 2024 gemeinsam mit ihrem Mann nach Refrath umziehen und deshalb im kommenden Jahr nicht mehr für den Vorstand von ZinK kandidieren werde. Paul Mundy und Evelyn Mathias würden wieder kandidieren, aber ihr Amt auch gerne an einen Nachfolger übergeben.

Die Teilnehmer nehmen die Nachricht mit Dank und Bedauern zur Kenntnis.

8. Anträge der Mitglieder werden nicht gestellt.

9. Verschiedenes - hierzu wird das Wort nicht gewünscht.

10. Christa Küppers dankt den Teilnehmern für ihr Kommen, die konstruktiven Beiträge und wünscht allen, die sie bis dahin nicht mehr sieht, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.